

RECHTSANWALT CHRISTOPHER SEAGON, HEIDELBERG

ALS INSOLVENZVERWALTER ÜBER DAS VERMÖGEN DER

ST. LEON-ROT
TMI Top Music International
Vertriebs GmbH
Opelstraße 1-3
68789 St. Leon-Rot



PRESSEMITTEILUNG

Vertriebsgesellschaft TMI muss Geschäftsbetrieb am Standort St. Leon Rot einstellen

- **Potenzielle Investoren springen aufgrund der aktuellen schlechten Markt- und Wirtschaftslage ab**
- **Beschäftigte wurden auf Mitarbeiterversammlung informiert**
- **Investoren weiterhin an TMI-Geschäften in Bremen und Alsdorf interessiert**

St. Leon-Rot, 19. Dezember 2008 - Die TMI Top Music International Vertriebs GmbH in St. Leon Rot, die Ende September 2008 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt hatte, muss ihren Betrieb einstellen. Das teilte der vorläufige Insolvenzverwalter, der Heidelberger Rechtsanwalt Christopher Seagon, den 250 Beschäftigten am Freitag auf einer Mitarbeiterversammlung in St. Leon Rot mit. Seagon hat in den vergangenen Wochen intensiv mit mehreren potenziellen Investoren über eine Übernahme des Unternehmens verhandelt. Doch auch die letzten beiden Interessenten, mit denen Seagon in aussichtsreichen Gesprächen stand, sind nun abgesprungen. Beide nannten nach intensiver Überprüfung eines möglichen Geschäftsplanung für die kommenden Jahre als Grund die aktuelle Wirtschaftslage, insbesondere die düsteren Aussichten im Einzelhandel.

Dem vorläufigen Insolvenzverwalter war es zuvor gelungen, in einigen Teilbereichen des Unternehmens den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren - so einigte er sich noch im Oktober mit wesentlichen Fachmärkten auf eine Fortführung der Zusammenarbeit. „Die Wirtschaftskrise ist aber längst im Mittelstand angekommen. Das zeigen die zahlreichen Verhandlungsrunden mit den Interessenten für TMI in St. Leon Rot ganz deutlich“, sagt Seagon. Er wird nun die Beschäftigten freistellen und mit dem Betriebsrat einen Sozialplan und Interessenausgleich verhandeln. Danach werden arbeitsrechtliche Kündigungen auszusprechen sein. Seagon lobte ausdrücklich die trotz der schwierigen Situation „uneingeschränkt mitziehende Belegschaft“ und deren Betriebsrat mit dem er in engem Kontakt steht.

Die Investorengespräche bei der TMI Bremen GmbH mit Standorten in Bremen und Alsdorf sind dagegen noch nicht abgeschlossen. Hier ist der vorläufige Insolvenzverwalter weiterhin in Verhandlungen mit interessierten Investoren. Mit Ergebnissen wird in den kommenden zwei bis drei Wochen gerechnet.

Die TMI Top Music International Vertriebs GmbH, St. Leon-Rot, die TMI Bremen GmbH und die Holdinggesellschaft EDG Entertainment Distribution Group GmbH hatten am 29. September beim zuständigen Amtsgericht Heidelberg einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das Insolvenzgericht bestellte daraufhin den Heidelberger Rechtsanwalt Christopher Seagon zum vorläufigen Insolvenzverwalter.

Die seit 1989 im Bereich Großhandel mit Medienprodukten (Bücher/Hörbücher, DVD, CD, Software/Games), Logistikdienstleistungen für den stationären Handel und dem Fulfillment für den Online-Handel tätige Unternehmensgruppe erwirtschaftete zuletzt mit rund 500 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 280 Mio. Euro. Neben ihrem Hauptsitz in St. Leon-Rot verfügt sie über Standorte in Bremen und Alsdorf.

Medienkontakt:

Holger Voskuhl
rw konzept UnternehmensKommunikation
Maastrichter Straße 53
50672 Köln
Telefon: 0221 - 400 73-87
Telefax: 0221 – 400 73-88
Mobil: 0170-210 15 23
E-Mail: voskuhl@rw-konzept.de
Internet: rw-konzept.de